

Hochwassergefahr an der Weser: Aktuelle Werte und Warnungen für Hameln!



Am 22. Dezember 2024 drohen in Hameln an der Weser Hochwassergefahren, die Bewohner in Alarmbereitschaft versetzen. Der Fluss, der aus Werra und Fulda entsteht, zeigte bereits steigende Pegelstände. Laut **dewezet.de** werden die aktuellen Wasserstände kontinuierlich gemessen und dokumentiert, um potentielle Überschwemmungen frühzeitig zu erkennen. Die Alarmstufen, die in Niedersachsen gelten, reichen von kleinem Hochwasser bei Alarmstufe 1 bis zu sehr großem Hochwasser bei Alarmstufe 4. Diese Klassifizierung gibt Aufschluss darüber, wann welche Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden müssen, insbesondere in der Nähe von überflutungsgefährdeten Bereichen.

Aktueller Wasserstand und historische Extremwerte

Der aktuelle Wasserstand in Hameln fluctuates, wobei der höchste jemals registrierte Wert beeindruckende 770 Zentimeter betrug, gemessen am 9. Februar 1946. Diese Rekorde sind entscheidend, um besser auf zukünftige Hochwasserereignisse vorbereitet zu sein, wie undine.bafg.de erläutert. Diese Plattform bietet umfassende Daten zu Durchflusswerten und anderen relevanten hydrologischen Messungen. Es wird erwartet, dass die Pegel weiterhin beobachtet werden, um rechtzeitig Warnungen auszusprechen und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen einzuleiten.

Von der Hochwasserzentrale, die in jedem Bundesland tätig ist, werden Meldungen und Warnungen an die Bevölkerung ausgegeben, um die Bürger bei Hochwassergefahren zu informieren. Die unterschiedlichen Alarmstufen sind nicht nur wichtig für die Einsätze von Einsatzkräften wie Polizei und Feuerwehr, sondern stellen auch sicher, dass die Anwohner die nötigen Vorsichtsmaßnahmen treffen können, falls ihre Wohngegenden in Gefahr geraten sollten.

Statistische Auswertung

Ort: Lichtenberg, Deutschland

Beste Referenz: tagesspiegel.de

Weitere Infos: about.visitberlin.de

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://news-ag.com)